

Mit dem 23. Internationalen Berg & Abenteuer Filmfestival Graz in vier Tagen um die Welt

DAS FESTIVAL 2011

Vom 9. bis 12. November stehen 88 Filme im Wettbewerb um den Grand Prix Graz und die fünf Kemas Alpin in Gold. Eine internationale Jury kürt die besten Einrichtungen, die nach der Preisverleihung am Samstag bei der Langen Nacht des Bergfilms im Stefaniensaal präsentiert werden.

Am Mittwoch (9.11.) verwandelt sich das Schubertkino zum Festivalkino. Erstmals bespielen wir alle 3 Säte parallel. Von Donnerstag bis Samstag Nacht wird der Congress Graz wieder zum Festivalzentrum für alle Bergbegeisterten, Naturliebhaber und Weltbummler. Viele Filmproduzenten, Regisseure und Akteure werden nach Graz kommen, um ihre Geschichten persönlich zu kommentieren.

KATEGORIEN IM WETTBEWERB:

D. Alpine Dokumentarfilme: Dokumentationsfilme über Expeditionen und Besteigungen, Filme mit historischen Bezügen zum Alpinismus.

K. Klettern in Eis und Eise: Filme über diverse Formen des Kletterns, die den Sport und die Beweggründe der Akteure darstellen.

A. Abenteuer: Abenteuerfilme, die Menschen bei außergewöhnlichen Leistungen in der freien Natur dokumentieren.

N. Natur & Umwelt: Die Themenbereiche dieser Filme setzen sich mit der Darstellung und der Erhaltung der Umwelt und der Natur mit all ihren Lebewesen in freier Wildbahn auseinander.

E. Alpine & fremde Kulturen: Beiträge, die sich mit ethnologischen Themen und scheinbar wertvollen Kulturen in ihrem Lebensumfeld befassen.

PROGRAMMHÖHEPUNKTE:

Zur Festivaleröffnung am Donnerstag, dem 10.11., dürfen wir heuer den legendären österreichischen Höhenbergsteiger **Kurt Diemberger** begrüßen. Er ist der einzige noch lebende Mensch, der mit abseits von Bohrlochkontouren. Die Vater-Sohn-Schiffahrt Barmasse durchsteigt eine der letzten die junge Südtirolerin Tamara Lungert träumt von der Besteigung ihres ersten Achttausenders („Der Traum vom Achttausender“) und ihr Mentor Simone Moro wagt sich im Winter auf den Gashertum II – eine Expedition, die ihm beinahe das Leben kostet („Cold“).

In der Kategorie **„Klettern in Eis & Eis“** stehen neuer die jungen Wilden im Mittelpunkt: David Lama („Momentum“), die Rieglbrüder („2 Brüder, 12 Seillängen“, Kilian Fischhuber („Climbing Elements“), Harry Supervisor“), die Basken Iker („Dementia Senil“) und Eneko Pou („Paranoma“), die Brüder Favresse und Sean Villanueva, Ben Ditto („Vertical Sailing in Greenland“) und viele andere. Ihre Projekte zählen zu den herausfordrsten Routen, die derzeit geklettert werden und liegen zwischen den Alpen, Grönland und Arktischem Geheimtipp: Eine Liebesgeschichte auf arktischem Fels („What Happened on Pam Island“)

Wir erleben **„Abenteuer“** in drei Elementen: Erde – mit dem Tandem übers tibetische Hochland (The Big Detour“) oder allein in der Salzwüste Australiens („Salt“); Wasser – von Wildwasser- und Meeres-Passagen mit dem Kajak („Wild Water“, „62 Days at Sea“) bis zu Pulverschnee in Hang- und Lawenform mit Snowboard und Schiern („Hike-Zride“, „Chimera“).

Luft – die Suche nach dem höchsten Absprung mit dem Base-Schirm („No Ceiling“) oder gewagte Flugmanöver mit Paragleitern („Play Gravity II“, „Le Nid“).

VERANSTALTUNGSSORTE:

Schubertkino, Färbegasse 15

EINTRITTSKARTEN:

Eintrittskarten gibt es im Zentralkartendbüro Graz, Herrengasse 7, Tel. 03 16/830255

Messeplatz 2, 8010 Graz, 03 16/808200 online unter www.oehticket.com

IMPRESSUM:

Festivaldirektor: Robert Schauer
Festivalorganisation: Barbara Koren-Tauscher
Festivalbüro: Matthias Abereg, Tina Hölbling, Verena Leitold, Milica Plez

Bildquellen: Robert Schauer, Helmo Binder, Archiv Internationales Berg & Abenteuer Filmfestival Graz

tenur Filmfestival Graz
Grafik/Layout: Iuff up Büro für Grafik und Werbung GmbH, Graz

Druck: Styria Printshop Druck
Gedruckt auf Sappi | Magno (TM) gloss star 135g/m2. Sappi ist der nachhaltigste Papierproduzent unserer Wahl.



The art of adding value

Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten. Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte der gezeigten Filme und die darin geäußerten Meinungen.

Internationales Berg & Abenteuer Filmfestival Graz
Robert Schauer Filmproduktion Ges.m.b.H.,
Am Klammbach 1A, A-8044 Graz

Tel. +43/(0)316/814223, Fax +43/(0)316/814223-4
mountainfilm@mountainfilm.com,
www.mountainfilm.com

PROGRAMMHÖHEPUNKTE:

Auch die Kategorie **„Natur & Umwelt“** bietet Schwer zugängliche Orte erlauben **„Alpinen und Fremden Kulturen“** ihre Traditionen zu bewahren. Wir bekommen Einblicke in das Leben von den letzten Bergjägern in den Karpaten („Den Himmel Facing the Winds“) und einer Bauernfamilie, deren Hof nur mit einer alten Seilbahn erreichbar ist („Mit der Seilbahn in den Himmel“). Aber auch Konflikte werden nicht ausgespart: In „Good Bye Tibet“ ging auch das Filmtteam hohe Risiken ein um eine be- wegende Geschichte zeigen zu können.

PREISE UND AUSZEICHNUNGEN:

„Grand Prix Graz“: Der Hauptpreis mit Trophäe und Preisgeld von 5.000 Euro für den besten Film des Festivals. Fünf Preise „camera Alpin in Gold“ mit Trophäe und Preisgeld von 3.000 Euro für den jeweils besten Film jeder Kategorie.
„Preis der Jury“ mit einem Preisgeld von 2.000 Euro. Dazu können „Lobende Erwähnungen“ in allen Kategorien ausgesprochen werden.

DAS PUBLIKUM GEWINNT:

An den drei Festival-Tagen im Congress Graz werden wertvolle Preise vergeben. Teilnahmekarten am Eingang des „Congress Graz“: Die Ziehung erfolgt täglich im Verlauf des Abendprogrammes im Stefaniensaal.
Die besten Fotos vom Kleine Zeitung Bergfoto-Gewinnwettbewerb während des Berg & Abenteuer Filmfestivals im Congress Graz (Foyer rechts) in einer Ausstellung präsentiert.

23. internationales berg & abenteuer filmfestival graz

09.-12. November 2011
Congress Graz

www.mountainfilm.com

sappi
The art of adding value

KLEINE ZEITUNG
www.kleinezeitung.at

luffup.com

Foto: Robert Schauer, Motiv: Stahlstein von Othmar Kemn/ÖRF Steiermark Funkhauspark

KARTENPREISE:

Mittwoch, 09.11.2011:
Schubertkino Saal 1, Saal 2, Saal 3
15.00 Uhr: € 6,-
17.00 Uhr: € 8,-
19.30 Uhr: € 8,-
22.00 Uhr: € 6,-

Donnerstag, 10.11.2011:
Stefaniensaal 16.00 Uhr: € 12,-
Stefaniensaal 19.30 Uhr: € 20,-

Freitag, 11.11.2011:
Stefaniensaal 16.00 Uhr: € 12,-
Stefaniensaal 19.30 Uhr: € 20,-
Steiermarksaal 14.30 Uhr: € 12,-
Steiermarksaal 20.00 Uhr: € 20,-
Kammermusiksaal 15.30 Uhr: € 12,-
Kammermusiksaal 20.30 Uhr: € 18,-

Samstag, 12.11.2011:
Stefaniensaal 09.00 Uhr: € 9,-
Stefaniensaal 14.00 Uhr: € 12,-
Stefaniensaal 19.00 Uhr: € 15,-
Steiermarksaal 09.30 Uhr: € 9,-
Steiermarksaal 14.30 Uhr: € 12,-
Kammermusiksaal 15.00 Uhr: € 12,-

Festivalförderer



Hauptsponsor

Steiermärkische SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Treffen Sie Europas führenden Hersteller von Feinpapieren in Gratkorn

sappi
The art of adding value



Das Bild ist aus Zeichnungen des Sappi-Works of the Year Awards zusammengesetzt.

Das 23. Internationale Berg & Abenteuer Filmfestival Graz

Mittwoch 09.11.11

Donnerstag 10.11.11

Freitag 11.11.11

Samstag 12.11.11

Stefaniensaal

15.00 Uhr
„Serengeti“
 Reinhard Radke (Deutschland), 98 min, Deutsch

17.00 Uhr
„Bergblut“
 Philipp J. Pamer (Deutschland), 122 min, Deutsch

19.30 Uhr
„Good Bye Tibet“
 Maria Blumencron (Deutschland), 90 min, Deutsch

22.00 Uhr
„The Swiss Machine“
 Peter Mortimer & Nick Rosen (USA), 19 min, Englisch

„5 Islands, 5 Climbs“
 Richard Else (Großbritannien), 60 min, Englisch

Steiermarksaal

14.30 Uhr
„Hike2Ride“
 Harry Putz (Österreich), 30 min, Deutsch

1st Afghan Ski Challenge“
 Alec Wohlgroth (Schweiz), 13 min, Deutsch

„A Sleepless Night“
 Samuel Tilman (Belgien), 20 min, Franz./deutsche UT

20 min Pause

„Declaration of Immortality“
 Marcin Koszalka (Polen), 30 min, Poln./engl. UT, Kopfhörer Deutsch

„Der Traum vom Achtausender – Tamara Lunger im Himalaya“
 Armin Widmann (Italien), 48 min, Deutsch

20.00 Uhr
„Reif für die Insel - in Erinnerung an Kurt Albert“
 Jochen Schmolz (Deutschland), 28 min, Deutsch

„Need for Speed“
 Wojtek Kozakiewicz (Polen), 3 min, non verbal

„Momentum – David Lama“
 Raphael Barth (Österreich), 26 min, Deutsch

20 min Pause

„Supervisor – Solo im Eis“
 Bertram & Kerstin Kropac (Deutschland), 90 min, Deutsch

Stefaniensaal

16.00 Uhr
„Le Nid (Das Nest)“
 Antoine Boisselier, Christophe Tong-Viet, Nicolas Assael (Frankreich), 52 min, Franz./deutsche UT

„Linea Continua“
 Hervé Barmasse, Giacomo Berthet, Damiano Levati (Italien), 17 min, Franz./deutsche UT

20 min Pause

„Play Gravity II – The Other Side“
 Playgravity Tribe (Schweiz), 56 min, Deutsch

19.30 Uhr
„Zwei Brüder, Zwölf Seillängen – die Villnösser Rotwand“
 Eduardo Gellner (Österreich), 31 min, Deutsch

„Climbing Elements“
 Florian Klingler (Österreich), 52 min, Deutsch

20 min Pause

„Kurt Diemberger präsentiert persönlich „K2 Nordpfeiler 1983“ (a.K.)
 Kurt Diemberger (Österreich), 8 min, Deutsch

„K2 – Traum und Schicksal“ (a.K.)
 Kurt Diemberger (Österreich), 60 min, Deutsch

Stefaniensaal

16.00 Uhr
„Mont Blanc - Der große Grat von Peuterey“ (a.K.)
 Kurt Diemberger (Österreich), 42 min, Deutsch

20 min Pause

„Hölloch - Geschichten aus der Unterwelt“
 Gerhard Baur (Deutschland), 43 min, Deutsch

19.30 Uhr
„Cold“
 Anson Fogel (USA), 19 min, Englisch/deutsche UT

„Mensch und Fels im Ausnahmezustand – Herbert Ranggetiner“
 Gerald Salmina (Österreich), 42 min, Deutsch

20 min Pause

„Hero's Journey – Cedric Dumont“
 Christoph Vieth (Österreich), 9 min, Englisch/deutsche UT

„Der schnellste Mann am Berg“
 Jacqueline Scherzmann, Robert Bösch (Schweiz), 50 min, Deutsch

„Entscheidung an der Torsäule – Philadelphia am Hochkönig“
 Eduardo Gellner (Österreich), 25 min, Deutsch

Stefaniensaal

15.00 Uhr
„Kajak Extrem“
 Kajo Fritz (Deutschland), 9 min, Deutsch

„Verborgene Schätze - Eine Exkursion im Schweizerischen Nationalpark“
 Susanna Fanzun (Schweiz), 26 min, Rätorum./deutsche UT

„The Couloir to Nowhere“
 Andy Lewicky (USA), 29 min, Englisch

„In the Shadow of the Mountain“
 Hugh Barnard, Max Segal (USA), 25 min, Englisch

17.00 Uhr
„Man vs. Volcano“
 Tony Gerber (USA), 45 min, Englisch

„Wildes Deutschland - Die Sächsische Schweiz“
 Henry M. Mix (Deutschland), 44 min, Deutsch

19.30 Uhr
„Mit der Seilbahn in den Himmel“
 Andreas Pichler (Italien), 52 min, Deutsch

„Das Herz von Borneo“
 Cornelia Volk (Deutschland), 59 min, Deutsch

22.00 Uhr
„Die Berchtesgadener Alpen“
 Jan Haft (Deutschland), 43 min, Deutsch

„Mythos Amazonas - Alarm im Regenwald“
 Christian Baumeister (Deutschland), 45 min, Deutsch

Stefaniensaal

09.00 Uhr
„Über den Inseln Afrikas – São Tomé und Príncipe“
 Christian Schidlowski (Deutschland), 43 min, Deutsch

„Wildes Skandinavien - Norwegen“
 Jan Haft (Deutschland), 44 min, Deutsch

20 min Pause

„Sambesi – die große Flut“
 Michael Schlamberger (Österreich), 50 min, Deutsch

14.00 Uhr
„Nepal - Die Dschungelapotheke der Chepang“
 Peter Weinert (Deutschland), 44 min, Deutsch

„Volker Sommer - Ich bin ein Menschenaffe“
 Anja Krug-Metzing (Deutschland), 44 min, Deutsch

20 min Pause

„Ungarn - Wildnis zwischen Donau und Theiß“
 Zoltan Török (Ungarn), 51 min, Deutsch

„Radioaktive Wölfe“
 Klaus Feichtenberger (Österreich), 52 min, Deutsch

19.00 Uhr
 Preisverleihung und Vorführung aller Siegerfilme

Stefaniensaal

09.30 Uhr
„Zwischen Jungfrau und Eiger - Tauwetter in Fels und Eis“
 Meinhard Prill (Deutschland), 43 min, Deutsch

20 min Pause

„David Bittner unter Bären“
 Roman Droux (Schweiz), 70 min, Deutsch

14.30 Uhr
„Demencia Senil“
 Jordi Canyigueral (Spanien), 5 min, Span./englische UT

Vertical Sailing Greenland“
 Sean Villanueva O'Driscoll (Belgien), 55 min, Franz./deutsche UT

20 min Pause

„Panorama“
 Jordi Canyigueral (Spanien), 12 min, Span./englische UT

„Tuzgle“
 Julien Nadiras, Vladimir Cellier (Frankreich), 21 min, Franz./englische UT, Kopfhörer Deutsch

„Das Brento Base Projekt“ (a.K.)
 Matthias Aberer (Österreich), 26 min, Deutsch

Stefaniensaal

15.30 Uhr
„Wild Water“
 Anson Fogel (USA), 30 min, Englisch

„No Ceiling – The Baseclimb 3“
 Glenn Singleman (Australien), 56 min, Englisch

20 min Pause

„Trou de Fer – The Iron Hole“
 Pavol Barabáš (Slowakei), 55 min, Slowak./deutsche UT

20.30 Uhr
„What Happened on Pam Island“
 Eliza Kubarska (Polen), 30 min, Poln./englische UT

„The Impossible Climb“
 Peter Mortimer & Nick Rosen (USA), 24 min, Englisch

20 min Pause

„The Big Detour“
 Damien Artero (Frankreich), 52 min, Franz./englische UT

„A Wedged Tale“
 Adam Pérou Hermans, Simon Cherriman (USA/Australien), 25 min, Englisch

Stefaniensaal

15.00 Uhr
„Kielling: Expeditionen zu den Letzten ihrer Art - Auf der Suche nach Jaguar und Bison“
 Andreas Kielling (Deutschland), 42 min, Deutsch

„The Longest Way“
 Christoph Rehage (Deutschland), 5 min, Englisch

„Salt“
 Michael Angus, Murray Fredericks (Australien), 28 min, Englisch

„Chimaera“
 Dave Mossop (Kanada), 7 min, non verbal

20 min Pause

„Holtanna – The Antarctica Adventure“
 Sam Beaughey (Frankreich), 52 min, Franz./englische UT

Zeichenerklärung:

Sprachen der Filme: Die Filme werden in allen Sälen in der angegebenen Sprache vorgeführt! **Kopfhörer Deutsch** deutscher Ton über Kopfhörer angeboten
Franz. Französisch, **Poln.** Polnisch, **Rätorum.** Rätoromanisch, **Slovak.** Slowakisch, **Rumän.** Rumänisch, **Span.** Spanisch, **UT** Untertitel, **non verbal** ohne Sprache, **(a.K.)** Außer Konkurrenz